

## Dem Licht entgegen

Am 13.12.2017 lud das Literaturhaus Mattersburg zum Leseabend „Frische Texte“, bei dem Mitglieder der Schreibinitiative und Andrea Holzinger, die Siegerin des Publikumsvotings des heurigen Textfunken-Wettbewerbes, sich mit ihren Texten vorstellten. Passend zur herannahenden Wintersonnenwende und dem bevorstehenden Weihnachtsfest stand das Leseprogramm des „Pannonischen Wortquintetts plusminus“ unter dem Rahmenthema „Dem Licht entgegen“. Erstmals hatte das Wortquintett, damals bestehend aus Nicole Bachhofer, Franz und Franziska Bauer, Anita Hollauf und Friederike Sieber vor genau einem Jahr gelesen. Später war Nadia Trallori zum Quintett gestoßen - daher der Namenszusatz plusminus. Da Anita Hollauf leider kurzfristig durch eine Erkältung ihre Teilnahme absagen musste, trat die Formation wieder nur zu fünft auf. Nach einem einleitenden erst solo, dann im Chor und zuletzt kanonartig gesprochenen Haiku las die Gruppe abwechselnd in den drei durch akustisches Zeichen getrennten Themenblöcken „Wir suchen das Licht“, „Auszeit: Fest der Liebe – Fest des Liches“ und „Schreiben schafft Klarheit“. Ein Drittel der Texte war in Workshops des Literaturhauses Mattersburg entstanden, vor allem im Workshop mit Mieke Medusa, bei der das Quintett auch viel über die spezifischen Eigenheiten der „spoken word poetry“ hatte lernen können. Nach der Lesung konnte das überaus zahlreich erschienene Publikum sich ein wenig am Büchertisch umsehen und die von Friederike Sieber gestalteten Themenkarten bewundern und erwerben. Jeder Gast durfte als kleines Präsent, passend zum Thema Licht, ein ebenfalls von Friederike Sieber gefertigtes Festtagslicht mit nach Hause nehmen. Anschließend gab es noch eine kleine Nachfeier bei Snacks und einem Glas Prosecco.